# Menschenrechtsbeauftragte Kofler zur Verschleppung syrischer Bischöfe vor drei Jahren

2016-04-21

Zum morgigen dritten Jahrestag der Entführung der syrischen Erzbischöfe Mor Gregorios Yohanna Ibrahim und Boulos Yazigi bei Aleppo erklärte die Beauftragte der Bundesregierung für Menschenrechtspolitik und Humanitäre Hilfe, Bärbel Kofler, heute (21.04.) in Berlin:

Allzu häufig erreichten uns im Verlauf des Syrien-Konflikts Nachrichten von entführten religiösen Ordensleuten. Das erfüllt mich mit großer Sorge. Anlässlich des dritten Jahrestages der Entführung der Erzbischöfe Mor Gregorios Yohanna Ibrahim und Boulos Yazigi fordere ich ihre sofortige und bedingungslose Freilassung. Der Konflikt in Syrien trifft alle: Araber, Kurden und Angehörige anderer Volksgruppen; Muslime, Christen, Drusen und alle anderen Religionsgruppen. Umso wichtiger ist es, dass wir Impulse für einen erfolgreichen Verlauf der momentan stattfindenden intra-syrischen Gespräche in Genf zur politischen Lösung des Konflikts setzen.

Info

Hintergrund:

Am 22. April 2016 jährt sich die Entführung des syrisch-orthodoxen Erzbischofs Mor Gregorios Yohanna Ibrahim und des griechisch-orthodoxen Erzbischofs Boulos Yazigi zum dritten Mal. Die Bischöfe wurden nahe der Stadt Aleppo verschleppt. Sämtliche Bemühungen zur Freilassung der Bischöfe blieben bisher erfolglos.

Zurück zu: "News"

Source : https://www.auswaertiges-amt.de/de/newsroom/160421-mrhh-b-syr-280060